

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 20. Dez. 1990
GZ.: 10.101/339-XI/A/1a/90

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

10 1AB

Parlament
1017 Wien

1990 -12- 21

zu 12 1J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 12/J betreffend Bundesbad "Alte Donau", welche die Abgeordneten Svhalek und Genossen am 9. November 1990 an mich richteten, stelle ich fest:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Das Bundesbad "Alte Donau" wurde wie einige andere inzwischen aufgelassene Bäder als Militärschwimmsschule gegründet und seit der Nachkriegszeit in zunehmendem Maße wie ein kommunales Bad für die Öffentlichkeit betrieben. Jedes öffentliche Bad dient sowohl der Erholung der Bevölkerung als auch der sportlichen Ertüchtigung.

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Die Feststellung, das Bad sei in den letzten Jahren vernachlässigt worden, entspricht in keiner Weise der Realität. Von den Befürwortern der Erhaltung des Bades wird gerade auf den gepflegten Zustand besonders hingewiesen.

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Bei den Überlegungen betreffend eine Übertragung des Bades an die Stadt Wien ist von Bedeutung, ob diese die Erhaltung der Anlage für die Öffentlichkeit weiterhin sicherstellt. Den Bürgerinitiativen wurde jedwede Informationerteilung über den Stand der bisher noch offenen Gespräche mit der Stadt Wien zugesichert.

Zu Punkt 4 der Anfrage:

Das Bundesbad "Alte Donau" sollte auch in der Zukunft der Öffentlichkeit in einem guten Zustand zur Verfügung stehen, auch wenn das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten, das keinen gesetzlichen Auftrag hiefür hat, nicht mehr den Betrieb führt.